

SAUTER flexotron800.

Konfigurierbar, leistungsstark und kommunikativ.
Universeller Heizungs-, Lüftungs- und Klimaregler
für kleinere und mittlere Anlagen.



Die perfekte Lösung für **kleinere und mittlere Anlagen.**

Grosse Erfahrung und hohe Kompetenz für Energieeffizienz und Komfort.

Seit über 100 Jahren befasst sich SAUTER mit Mess- und Regeltechnik und ist heute ein führender Anbieter in der Gebäudeautomation komplexer Anlagen. Unsere Lösungen überzeugen mit hoher Energieeffizienz und Investitionssicherheit. Diese Kompetenz in der Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik kommt nun im SAUTER flexotron800 auch für kleine und mittlere Anlagen sowie komplexere Anwendungen zum Einsatz.

Kompakt und flexibel.

Der SAUTER flexotron800 ist höchsten Anforderungen an einen Stand-alone-Regler gewachsen. Grösste Funktionsvielfalt und Konfigurierbarkeit ermöglichen einen flexiblen und vielseitigen Einsatz. Er kann sowohl allein oder als Teil eines Netzwerks verwendet werden. Mit den Kommunikationsmöglichkeiten über Modbus oder BACnet, sowie konfigurierbaren Funktionalitäten wie Lüftung und Heizung ist die Basis gegeben für beliebige Anpassungen der Regler an die jeweiligen Anforderungen.





Der **Konfigurierbare** mit dem **grossen Funktionsumfang**.

Funktions- und Anwendungsvielfalt.

Planungsbüros und Lüftungsbauer schätzen die Konfigurierbarkeit des SAUTER flexotron800 weil er Flexibilität ohne Programmieraufwand ermöglicht. Der flexotron800 bietet den vollen Funktionsumfang für Lüftungs- und Heizungsanwendungen. Den SAUTER flexotron800 setzen Sie bevorzugt in folgenden Anwendungen ein:

- Regelung der Zulufttemperatur in Werkstätten, Lagerräumen usw.
- Kaskadenregelung der Abluft (Raum) und Zuluft in Restaurants, Küchen, Geschäftsräumen usw.
- Temperaturregelung mehrerer Heizkreise in kleineren Gebäuden
- Kleinere Gesamtanlagen mit Wärmeerzeugung, Wärmespeicherung, Brauchwarmwasserbereitung, Heizkreisen usw.

Integration in die Anwendung.

Je nach Bedarf bietet der flexotron800 diverse Kommunikationsmöglichkeiten (Modbus RTU, BACnet/IP, Webserver). Als Regelgerät kommt der flexotron800 in kleineren und mittleren Anlagen zum Einsatz – stand-alone oder im Verbund mit mehreren Geräten. Die Überwachung via Fernzugriff ist möglich.

Über das universelle Tool CASE flexotron ist die Konfigurierung, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung unkompliziert und einfach.

Zubehör wie Sollwertgeber, Montagekit für Schaltschranktür und abgesetztes Bediengerät ermöglicht eine optimale Installation und Bedienbarkeit.

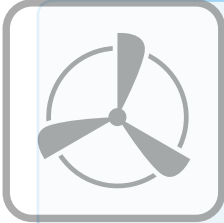
Optimale Bedienbarkeit.

Dank dem grossen, hinterleuchteten und gut lesbaren Display mit mehr als 20 verfügbaren Sprachen ist die Bedienung einfach und intuitiv.





Anwendungen für **Lüften** und **Heizen**.



Lüften

Schnelle und einfache
Konfiguration mittels
**SAUTER CASE flexotron
ventilation.**

Lüftungsanwendung:

- Zuluftregelung und aussentemperaturgeführte Zuluftregelungen
- Kaskadenregelungen Raum-Zuluft und Abluft-Zuluft
- Aussentemperaturgeführte Kaskadenregelungen Raum-Zuluft und Abluft-Zuluft

Temperaturregelung:

- Wassererhitzer, Wärmetauscher und Wasserkühler
- Stützbetrieb Heizen/Kühlen, freie Aussenkühlung, Kälterückgewinnung, Enthalpieregulierung und externer Sollwert

Luftregelung:

- Optimale Lüfterregelung durch 1- und 2-stufigen Lüfter und Frequenzumrichter für die temperaturkompensierte Druck- und Volumenregelung

Weitere Funktionen:

- Feuchteregelung
- Bedarfsgeführte Lüftung bei hoher CO₂-Konzentration
- Berechnung WRG-Effizienz
- Brandklappensteuerung mit Funktionskontrolle
- Anpassbare Alarmtexte
- Anzeige der letzten 40 Alarmergebnisse



Heizen und Kessel

Schnelle und einfache
Konfiguration mittels
**SAUTER CASE flexotron
heating.**

Heizungsanwendung (1 bis 3 Regelkreise):

- Zugang zu Sollparametern für jeden Heizkreis und automatische Sollwertanpassung nach Raumtemperatur
- 3-Punkt- oder stetige Ventilsteuerung
- Energieeinsparung durch Pumpensteuerung mit Pumpenstopp
- Frostschutzfunktion
- Windkompensation
- Berücksichtigung der Gebäudetragheit
- Nachtabenkung
- Leistungsbegrenzung

Brauchwarmwasser und Kühlung:

- Heizungsfunktion für Brauchwarmwasser (1 bis 2 Regelkreise) und Kühlungsfunktion (1 Regelkreis)

Weitere Funktionen:

- Regelung der Speichertankpumpe
- Differenztemperaturregelung zum Laden eines Speichers mit Solarmodulen
- Druckregelung einer drehzahlveränderlichen Pumpe zur Einhaltung des konstanten Drucks im System
- Impulseingänge zur Messung von Warm-, Kaltwasser und Energieverbrauch
- Zusätzliche Temperatursensoren

Ein Konzept für alle Anforderungen.

Die Parametrierung: schnell und bequem.

Die Montage des SAUTER flexotron800 erfolgt im Handumdrehen: einfach auf einer DIN-Schiene befestigen oder mit Frontbausatz im Schaltschrank anbringen. Mit den vorkonfigurierten Anwendungen ist der Regler zügig parametrierbar. Die Einstellungen lassen sich mithilfe der Navigationstasten und des übersichtlichen Displays schnell vornehmen.

Noch bequemer und schneller geht die Anpassung über das Tool SAUTER CASE flexotron, welches als Software auf Ihrem PC läuft. Dieses bietet:

- Zugriff auf alle Regelfunktionen und aktuelle Werte der Ein-/Ausgänge
- Menüs für Betrieb, Service und Problemlösung
- Projektierung und Konfiguration offline und ohne Gerät
- Kopieren von Einstellungen aus anderen Reglern
- Hinzufügen von eigenen Alarmschreibungen

Das Display: einfach und informativ.

Über das Display (oder über die grafische Oberfläche des Tools SAUTER CASE flexotron) lassen sich:

- Sollwerte und Einstellungen ändern
- Alarmer bearbeiten
- Ist-Werte ablesen

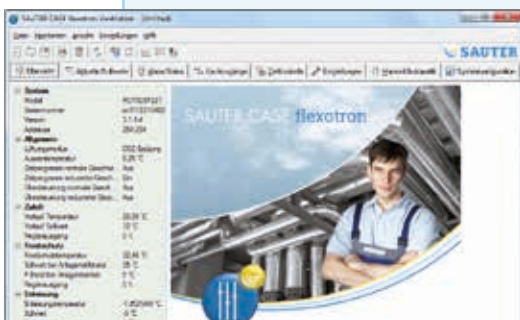
Die Einstellungs- und Anpassungsmöglichkeiten sind über Zugriffsberechtigungen gesteuert.

Alle Informationen sind einfach auf dem integrierten oder absetzbaren Display ablesbar und dank Hintergrundbeleuchtung auch in dunklen Räumen gut erkennbar. Der SAUTER flexotron800 spricht über 20 Sprachen, sodass es leicht fällt, ihn in der Landessprache zu bedienen und Einstellungen vorzunehmen.

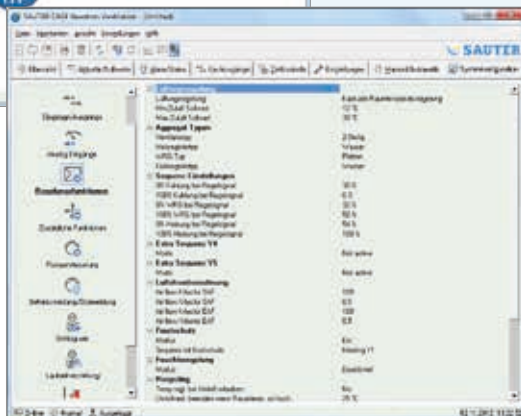
Die Kommunikation: offen und integrierbar.

Der SAUTER flexotron800 lässt sich mit Modbus über RS485 oder mit BACnet/IP in die Gebäudeautomation integrieren. Die Fernüberwachung und -steuerung ist über den integrierten Webserver möglich. Zudem kann man über den Webserver oder über BACnet und SAUTER moduWeb Vision Ist-Werte sowie Ereignisse und Alarmer verfolgen.

Zur Regelung von Heizung, Lüftung und Klima in mittleren Anlagen können mit Modbus oder BACnet problemlos mehrere Geräte kombiniert werden.

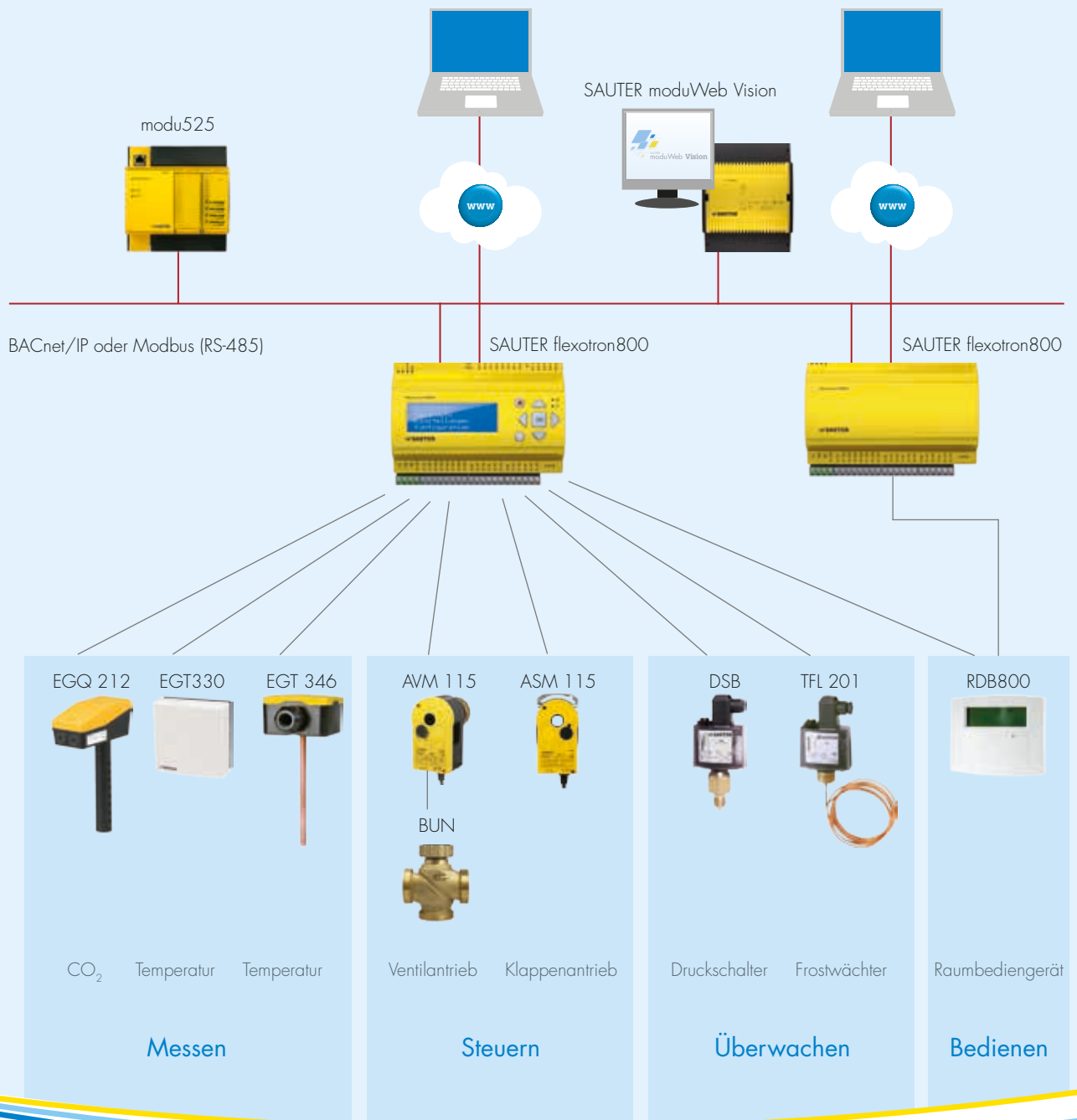


Komfortable Bedienung, übersichtliche Darstellung und viele Funktionen führen zu schnellem und problemlosem Betrieb.



Die Funktionen des Tools sind verständlich gegliedert und bieten einfachen und schnellen Zugriff auf die Konfiguration.

Das **Zentrum** vieler Anwendungen.



Profitieren Sie von Kompetenz und Erfahrung.

SAUTER ist seit über 100 Jahren Experte für Mess- und Regeltechnik. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Installations- und Betriebskosten zu senken und den Energieverbrauch zu optimieren. Mit seinen vielen Funktionen ist der SAUTER flexotron800 flexibel in den Anwendungen, wirtschaftlich und energieeffizient.

Die Vorteile des SAUTER flexotron800 im Überblick:

Ihr Nutzen:

+ Vielseitiger und grosser Funktionsumfang für Lüftung, Klima, Heizung und Kessel	▶ Vereinfachter, reduzierter Support bzw. geringerer Schulungsbedarf
+ Konfigurierbare Geräte für flexible Anpassung an die Anwendung	▶ Vielseitigkeit ohne Programmierkenntnisse
+ Integrierte Kommunikation mit Modbus oder BACnet/IP bzw. Webserver	▶ Integrierte Lösungen für kleine und mittlere Anlagen, Investitionsschutz
+ Zugang zu Parametern und Einstellungen über Tasten und grosses, beleuchtetes Display	▶ Komfort für schnellere und sicherere Bedienung
+ Display mit mehr als 20 verfügbaren Sprachen	▶ Einfachere Bedienung und Reduzierung von Fehlbedienungen
+ Konfigurationstool mit grosser Funktionalität auf PC	▶ Zeitersparnis und Komfort in der Inbetriebnahme
+ Überwachungsfunktionen für Frost, Lüfter und Motorschutz	▶ Sicherheit im Betrieb
+ Umfangreiche Alarmfunktion mit Alarm-Gruppierung, eigenen Bezeichnungen und individueller Reaktion	▶ Individuelle Anpassbarkeit
+ Hardware-Variante ohne eingebautes Display, optional mit Bedienung über ein externes Display	▶ Kosten-/funktionsoptimierte Lösungen



Systems

Components

Services

Facility Management

PT100014100 - V1

Technische Daten

Versorgungsspannung	24 V~ ±15%, 50...60 Hz oder 21...36 V=
Verlustleistung	Ca. 7,5 VA, 3,4 W; TCP-Modelle: ca. 8 VA, 3,7 W
Umgebungstemperatur	0...50 °C
Raumfeuchte	Max. 95% rel. Feuchte
Schutzart	IP20 (im eingebauten Zustand)
Speicher-Backup	Eingebaute Batterie mit langer Lebensdauer zur Langzeitsicherung aller Einstellungen
Display	Hintergrundbeleuchtet, LCD, 4 Zeilen mit je 20 Zeichen Anzeige in mehr als 20 Sprachen
Abmessungen (B×H×T)	148×121×58 mm, 8,5 Module
Montage	DIN-Schiene
Kommunikation Schnittstellen	RS485, TCP/IP
Kommunikation Protokoll	Modbus RTU, BACnet/IP

Eingänge

Analogeingänge (AI)	Für Ni1000-Fühler oder 0...10 V
Digitaleingänge (DI)	Potentialfreie Kontakte

Ausgänge

Analogausgänge (AO)	0...10 V, 2 mA, kurzschlussfest
Digitalausgänge (DO)	Mosfet jeweils 2 A, max. 8 A total, 24 V~/=